

Commerz- und Privat-Bank

Aktiengesellschaft

Hamburg-Berlin

1922

53. Jahresbericht

der

Commerz- und Privat-Bank

Aktiengesellschaft

Hamburg-Berlin

für das Geschäftsjahr

1922.

Dreiundfünfzigste
ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

am Sonnabend, den 7. Juli 1923

11 Uhr vormittags,

im Sitzungssaale der Bank in Hamburg, Neß Nr. 9

TAGESORDNUNG:

1. Geschäftsbericht des Vorstandes, sowie Vorlegung der Bilanz nebst Gewinn- und Verlust-Rechnung und Vorschlag zur Gewinnverteilung.
 2. Bericht des Aufsichtsrates über die Prüfung der Bilanz, der Gewinn- und Verlust-Rechnung, sowie des Vorschlages der Gewinnverteilung.
 3. Beschlußfassung über die Genehmigung der Bilanz und die Entlastung des Vorstandes und des Aufsichtsrates, sowie über die Verteilung des Reingewinnes.
 4. Wahlen zum Aufsichtsrat.
-

Vorstand:

Dr. Otto Fischer, Berlin
Carl Harter, Berlin
Wilhelm Horn, Berlin

Curt Korn, Hamburg
Ferdinand Lincke, Hamburg
Gustav Pilster, Berlin
Julius Rosenberger, Berlin

Amandus de la Roy, Hamburg
Moritz Schultze, Berlin
Curt Sobernheim, Berlin

stellvertretend:

L. Berliner, Berlin
D. Block, Berlin
D. zum Felde, Hamburg
Dr. H. Fleischmann, Berlin
C. Goetz, Berlin
O. Heyer, Berlin

C. Kelling, Hamburg
Dr. E. Lincke, Hamburg
W. Mertens, Berlin
F. Neuerbourg, Berlin
A. Pursche, Berlin

A. Riemann, Magdeburg
J. Sander, Hamburg
E. Schlesinger, Berlin
L. C. N. Sonderburg, Hamburg
W. Vornbäumen, Magdeburg
P. Weisenborn, Magdeburg

Aufsichtsrat:

Vorsitzender:

✓ **F. H. Witthoefft**, in Firma Arnold Otto Meyer, Hamburg,

stellvertretender Vorsitzender:

Theodor v. Möller, Dr. ing. h. c., Staatsminister, Exzellenz, Berlin.

Alwin Bauer, Geh. Kommerzienrat, Kötzschenbroda, in Firma S. Wolle, Eibau-Berlin
Ernst Bischoff, in Firma W. Bischoff, Gelsenkirchen
David Bloch, in Firma Nickel & Co., Cassel
August Brinckman, Konsul, in Firma Harburger Ölwerke Brinckman & Mergell, Harburg
Hermann Brockhues, Dr. phil. h. c., Generaldirektor der Chemischen Werke Brockhues A.-G., Niederwallufa. Rh., München
Gustav Diederichsen, Dr. h. c., in Firma Theodor Wille, Hamburg
Richard Dulon, in Firma E. C. Helle, Magdeburg
Louis Ernst, Geheimer Hofrat, Kommerzienrat, Dresden
Richard Friedmann, Dr., Generaldirektor d. Telephonfabrik A.-G. vorm. J. Berliner, Berlin
Richard Gaitzsch, Dr. jur., Rechtsanwalt, Justizrat, Chemnitz
Max Gentner, Rentier, Dresden
Kurt Geyer, Generaldirektor der Waggon- u. Maschinenbau A.-G., Görlitz
Leopold Oscar Hartenstein, Kommerzienrat, in Firma Leopold Oscar Hartenstein, Plauen
Robert Held, Generaldirektor der C. Lorenz Aktiengesellschaft, Berlin
Otto Heinrich, Generaldirektor, Berlin
Gustav Hubbe, in Firma Gustav Hubbe, Magdeburg
Rudolf Hünlich, Generaldirektor der C. T. Hünlich A.-G., Wilthen i. Sa.
Eugen Kaempfert, Stadtrat, Vorsitzender der Handelskammer, Halberstadt
Florian Klöckner, Mitglied des Reichstags, Löttringhausen i. Westf.
Gerhard Korte, Vorsitzender des Burbach-Konzerns, Magdeburg
Hans Kraemer, Mitglied des Reichswirtschaftsrats, Direktor der Rotophot Aktiengesellschaft für graphische Industrie, Berlin

Otto Krug, Fabrikant, Nordhausen
Eugen Landau, Generalkonsul, Berlin
Willy Loewe, Bankier, Magdeburg
Carl Loss, in Firma Friedrich Loss & Co., Wolmirstedt
Edmund Meinel-Tannenberg, Geh. Kommerzienrat, Fabrikbesitzer, Landtagsabgeordneter, Tannenbergsthal, Post Jägersgrün i. Sa.
Otto Moras, in Firma Wagner & Moras, Zittau
C. L. Nottebohm, in Firma Nottebohm & Co., Hamburg
Richard Platz, Generaldirektor der Hackethal-Draht- und Kabel-Werke Akt.-Ges., Hannover
Julius Sandt, Fabrikbesitzer, Löbau
Richard Schencke, Kommerzienrat, in Firma Grimme & Steinert und Wilhelm Uhley, Nordhausen
Georg W. Sethe, in Firma Salzmann & Co., Cassel
Wilh. Siercke, Konsul, Generaldirektor der Hannoverischen Gummiwerke „Excelsior“ Aktien-Gesellschaft, Hannover-Limmer
H. v. Stein, Dr. h. c., Konsul, in Firma J. H. Stein, Köln
Gustav Stinnes, Kommerzienrat, in Firma Math. Stinnes, Mülheim (Ruhr)
C. H. L. Strack, in Firma Hermann Strack, Hamburg
Justus Strandes, Senator, in Firma Hansing & Co., Hamburg, z. Zt. Berlin
Gustav Unger, in Firma M. Kempinski & Co., Berlin
Ernst v. Wallenberg-Pachaly, Rittergutsbesitzer, Thiergarten, Kreis Wohlau i. Schlesien
August Weber, Dr. jur., Berlin
Albrecht Weichsel, Rentier, Magdeburg
Otto Weissenberger, Generalkonsul, Geh. Kommerzienrat, Dresden
Carl Weyhenmeyer, Geh. Kommerzienrat, Direktor der Rheinischen Kohlenhandel und Reederei G. m. b. H. Mülheim (Ruhr)
Hermann Freiherr von Ziller, Dr., Wirklicher Geheimer Rat, Oberpräsident a. D., Exzellenz, Göttingen

Vom Betriebsrat: **Erich Marggraf**, Hamburg, **Franz Teschke**, Berlin,

4

53. Jahresbericht.

Geschäftsjahr 1922.

Das Jahr 1922 wird in der Geschichte Deutschlands immer als ein besonders unglückliches gelten. Alle Versuche, zu einer Regelung der Reparationsfrage zu gelangen, scheiterten an der praktischen Undurchführbarkeit der von den Gegnern Deutschland zugemuteten Leistungen. Unter diesen Umständen mußten die Konferenzen von Cannes, Genua und London ergebnislos verlaufen.

Diese Ereignisse übten eine verheerende Wirkung auf die Bewertung der deutschen Währung aus, die sich besonders seit Mitte des Jahres in rapider Weise verschlechterte. Der Durchschnittskurs des Dollars stellte sich im Januar auf ca. 192, er stieg im Juli auf ca. 493, betrug im August bereits ca. 1133 und erhöhte sich im Dezember auf ca. 7590 M. Den höchsten Stand des Jahres erreichte der Dollar am 8. November mit 9150 M. Der Marksturz hatte eine Erhöhung aller Warenpreise und damit eine außerordentlich große Steigerung der für Lohnzwecke benötigten Summen sowie des Notenumlaufes der Reichsbank zur Folge.

Ende 1921 waren 113,64 Milliarden, Ende 1922 1280,09 Milliarden Noten im Verkehr. Der Bestand der Reichsbank an diskontierten Schatzanweisungen belief sich Ende 1921 auf 132,33 Milliarden, Ende 1922 auf 1184,46 Milliarden, an Wechseln und Schecks Ende 1921 auf 1,06 Milliarden, Ende 1922 auf 422,23 Milliarden.

Der Diskontsatz, der seit Dezember 1914 5 % betrug, wurde am 28. Juli 1922 auf 6 %, am 28. August auf 7 %, am 21. September auf 8 % und am 13. November auf 10 % erhöht.

4

Die schwebende Schuld des Reiches hatte Ende Dezember 1922 die Höhe von 1822,05 Milliarden Mark erreicht.

Die verhängnisvollen Fortschritte in dem Zersetzungsprozeß unserer Währung haben dem Bankgewerbe im Berichtsjahre besonders schwierige Aufgaben gestellt. Das Sinken ihrer Kaufkraft hat die Eigenschaft der Reichsmark als Wertmesser fast völlig aufgehoben und ihre Brauchbarkeit als Zahlungsmittel in so hohem Maße verringert, daß die Kalkulation in hochwertigen Währungen auf immer weitere Zweige des Handels und der Produktion übergreifen mußte. Andererseits hatte der fortschreitende Substanzverlust in allen wirtschaftlichen Betrieben und die immer mehr sinkende Kaufkraft der Mark eine gewaltige Zunahme der Kapitalsansprüche von Handel und Industrie zur Folge, die namentlich im I. Semester zu einer bedrohlichen Verschärfung der bereits Ende 1921 in Erscheinung getretenen Geldknappheit führte. Durch die wieder einsetzende Verwendung des Handelswechsels wurde eine gewisse Erleichterung bewirkt. Immerhin blieb der Mangel an Betriebsmitteln auch weiterhin bestehen, so daß sich die an die Banken seitens der Kundschaft herantretenden Kreditforderungen fortgesetzt erhöhten.

Aufgabe der Banken war es, in der Hauptsache demjenigen Bedarf zu dienen, der die Aufrechterhaltung des industriellen Produktionsprozesses zu fördern hatte, und allen Ansprüchen entgegenzutreten, mit denen zum Nachteil für die Gesamtwirtschaft die Festhaltung von Waren, Devisen oder Effekten in Erwartung einer weiteren Markentwertung erreicht werden sollte. Wir waren bestrebt, unsere Kreditpolitik diesen Verhältnissen anzupassen.

Der infolge der Geldentwertung immer schärfer auftretende Kapitalbedarf von Handel und Industrie zeitigte eine außerordentlich große Anzahl von Kapitalserhöhungen und Neuemissionen. Wir haben im Jahre 1922 an zahlreichen Geschäften dieser Art teilgenommen, wie aus der nachstehenden Zusammenstellung der Konsortialgeschäfte hervorgeht, an denen wir mit Namen beteiligt waren.

Um unsere eigenen Mittel den veränderten Verhältnissen anzupassen, hat eine am 12. Dezember 1922 abgehaltene Generalversammlung beschlossen, unser Aktienkapital von 350 Millionen M. um 350 Millionen M. Stammaktien und 100 Millionen M. Vorzugsaktien auf 800 Millionen M. zu erhöhen. Unsere Reserven sind dadurch auf rund 2,4 Milliarden M. angewachsen; unser Geschäftsvermögen beträgt nunmehr unter Hinzurechnung der Zuweisung aus dem diesjährigen Reingewinn 4 Milliarden Mark. Ein Teil der neuen Mittel wurde dazu verwendet, von den uns seit Jahren eng verbundenen Banken sechs, nämlich den Bankverein Göttingen, den Chemnitzer Bank-Verein, den Hessischen Bankverein, die Löbauer Bank, die Thüringische Landesbank und die Vogtländische Credit-Anstalt mit unserer Bank im Wege der Fusion zu verschmelzen; im laufenden Jahre folgte der Freiburger Bankverein. Wir haben durch die Uebernahme dieser Banken weitere bedeutende Stützpunkte in wirtschaftlich wichtigen Gegenden Deutschlands gewonnen. Außerdem eröffneten wir im Jahre 1922 eine Filiale in Regensburg und Zweigstellen in Habinghorst-Rauxel und in Witten.

Die Ziffern der Bilanz und des Gewinn- und Verlust-Kontos lassen die Folgen der Geldentwertung und der Inflation deutlich erkennen. Die Abschlußzahlen der Ende Dezember von uns übernommenen Banken sind in der vorliegenden Bilanz nicht enthalten.

Die starke Steigerung der Unkosten von M. 319.093.555,74 im Jahre 1921 auf M. 6.554.047.246,74 im Berichtsjahr konnte durch die von der Vereinigung Deutscher Banken und Bankiers beschlossenen mehrmaligen Erhöhungen der Bankgebühren kaum ausgeglichen werden.

4
Der Gesamtumsatz auf einer Seite des Hauptbuches betrug rund M. 6.998.920.744.000,—.

Auf das dividendenberechtigte Aktienkapital von M. 350.000.000,— beantragen wir, 150 % Dividende zu verteilen und den einschließlich des Vortrages von M. 4.355.700,— mit M. 1.452.979.491,— ausgewiesenen Reingewinn wie folgt zu verwenden:

4 % auf das Aktienkapital von M. 350.000.000,—	M.	14.000.000,—
In den Reservefonds II	„	800.320.361,—
Gewinnanteil an den Aufsichtsrat	„	74.784.130,—
146 % weitere Dividende	„	511.000.000,—
Vortrag	„	52.875.000,—
		<hr/>
		M. 1.452.979.491,—

Im Geschäftsjahr 1922 waren wir an folgenden Konsortialgeschäften mit Namen beteiligt:

Kapitalserhöhungen:

Actienbrauerei Eisenach, Eisenach	Bavaria-Brauerei, Altona
Actiengesellschaft Chromo, Altenburg S.-A.	Bayerische Telephonfabrik, Akt.-Ges., München
Actien-Gesellschaft für Pappen-Fabrikation, Berlin	„Behag“, Benzin- und Erdöl-Handelsgesellschaft, Aktien-Gesellschaft, Berlin
Actiengesellschaft „Neptun“ Schiffswerft und Maschinenfabrik, Rostock	Blatzheimer Bierbrauerei-Actien-Gesellschaft vorm. Gebr. Breuer, Blatzheim
Actien-Malzfabrik, Sangerhausen	Borg, Carl, Aktiengesellschaft, Leipzig
„Adler“, Deutsche Portland-Cementfabrik, Actien- Gesellschaft, Berlin-Wilmersdorf	Braunkohlen-Industrie Akt.-Ges. Zukunft, Weisweiler
Adler-Kaliwerke, Akt.-Ges., Oberröblingen	Braunschweigische Kohlen-Bergwerke, Helmstedt
Agema Aktiengesellschaft für elektromedizinische Apparate, vorm. Louis & H. Loewenstein, Berlin	Bückerburger Obstwerke Akt.-Ges., Bückeberg
Aktien-Färberei Münchberg vorm. Knab & Linhardt, Münchberg i. B.	Bürstenfabrik Dionys Pruckner A.-G., Rosenheim
Aktien-Gesellschaft für Automobilbau (A. G. A.), Berlin	Cementwaren- und Presson-Werke A.-G., Oldenburg
Aktien-Gesellschaft für Bürsten-Industrie vorm. C. H. Roegner, Striegau, u. D. J. Dukas, Freiburg i. Br., Striegau i. Schles.	Chemische Fabriken Harburg-Staßfurt vormals Thörl & Heidtmann Actien-Gesellschaft, Har- burg
Aktiengesellschaft für Energiewirtschaft, Berlin	Chemische Werke Brockhues Akt.-Ges., Niederwalluf a. Rh.
Aktiengesellschaft für Technik, Handels- und Industriebeteiligungen, Berlin	China-Rhederei A.-G., Hamburg
Alkaliwerke Ronnenberg, Act.-Ges., Hannover	Cohrs & Ammé Aktiengesellschaft, Hamburg
Anhaltische Kohlenwerke, Halle a. S.	Continental Caoutchouc- und Gutta-Percha- Compagnie, Hannover
Annawerk, Schamotte- und Tonwarenfabrik Aktiengesellschaft vorm. J. R. Geith, Oeslau bei Coburg	Cuxhavener Eiswerke A.-G., Cuxhaven
Avramikos, Panagiotis, Aktien-Gesellschaft, Köln- Hamburg	Danziger Glashütte Aktiengesellschaft, Danzig- Schellmühl
Baltische Zucker-Raffinerie Aktiengesellschaft, Danzig-Neufahrwasser	Deutsche Asphalt-Aktiengesellschaft der Limmer und Vorwohler Grubenfelder, Hannover
Bank für Brau-Industrie, Dresden-Berlin	Deutsche Eisenbahnsignalwerke A.-G. vorm. Schnabel & Henning, C. Stahmer, Zimmer- mann & Buchloh, Bruchsal
Bauchwitz-Pscherer Akt.-Ges., Leipzig	Deutsche Evaporator Akt.-Ges., Berlin-Wilmersdorf

Kapitalserhöhungen:

- Deutsche Hypothekenbank in Meiningen
- Deutsche Niles-Werke Akt.-Ges., Berlin-Weißensee
- Deutsche Orientbank A.-G., Berlin
- Deutscher Rhederei-Verein Hamburg, Hamburg
- Dinse-Maschinenbau Akt.-Ges., Berlin
- Dobler, Ernst, & Gebr., Aktiengesellschaft, Berlin
- Drahtloser Uebersee-Verkehr Akt.-Ges., Berlin
- Dresdner Nähmaschinenzwirn-Fabrik, Dresden
- Duroplattenwerk Aktiengesellschaft, Berlin
- Düsseldorfer Maschinenbau Actiengesellschaft vorm. J. Losenhausen, Düsseldorf-Grafenberg
- Ehrhardt-Szawe Automobilwerke Aktiengesellschaft, Berlin
- Eilenburger Motoren -Werke Aktiengesellschaft, Eilenburg
- Eisenacher Ziegelei-Actien-Gesellschaft, Eisenach
- Eisenbahnsignal-Bauanstalt Max Jüdel & Co., Aktiengesellschaft, Braunschweig
- Eisenbahn-Verkehrsmittel-Akt.-Ges., Berlin
- Eisenwerk Wülfel, Hannover-Wülfel
- Elberfelder Textilwerke, Akt.-Ges., Elberfeld
- Elektrizitätswerk Schlesien, Akt.-Ges., Breslau
- Elsässisch - Badische Wollfabriken, Aktiengesellschaft, Forst i. L.
- Emder Hochseefischerei A.-G., Emden
- Erdmannsdorfer Act.-Ges. f. Flachsgarn-Maschinen-Spinnerei und -Weberei, Zillertal i. Schles.
- Fabrik isolirter Drähte zu elektrischen Zwecken (vorm. C. J. Vogel Telegraphendraht-Fabrik) Act.-Ges., Berlin-Adlershof
- Fasoldwerke Aktiengesellschaft für Faser-, Papier- und Pappenindustrie, Berlin
- Feldmühle, Papier- und Zellstoffwerke Akt.-Ges., Stettin
- Flöther, Th., Maschinenbau-Akt.-Ges., Gassen i. L.
- Frankfurter Allgemeine Versicherungs-Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M.
- Frankona Rück- und Mitversicherungs -Akt.-Ges., Berlin
- Freiberger Bankverein Akt.-Ges., Freiberg i. S.
- Fürstenberger Glashüttenwerke Aktiengesellschaft, Fürstenberg a. O.
- Germania-Brauerei Aktiengesellschaft, Dortmund
- Glasfabrik Aktiengesellschaft in Brockwitz b. Meißen
- Glückauf-Brauerei Act.-Ges., Gelsenkirchen
- Goldschmidt, Th., Akt.-Ges., Essen-Ruhr
- Grade-Motorwerke Akt.-Ges., Magdeburg
- Graf, R., & Co., Akt.-Ges., Nürnberg
- Grauert, Georg, Akt.-Ges., Berlin-Stralau
- Grumbach, Ernst, & Sohn, Akt.-Ges., Freiberg i. S.
- Gutmann, Alfred, Actiengesellschaft für Maschinenbau, Altona-Ottensen
- Hackethal-Draht- und Kabel-Werke Akt.-Ges., Hannover
- Halberstadt-Blankenburger-Eisenbahn-Gesellschaft Blankenburg a. H.
- Hamburger Hochbahn-A.-G., Hamburg
- Hamburgische Electricitäts-Werke, Hamburg
- Hannoversche Gummiwerke „Excelsior“ A.-G., Hannover
- Hartung Akt.-Ges., Berliner Eisengießerei und Gußstahlfabrik, Berlin-Lichtenberg
- Heidenauer Papierfabrik Aktiengesellschaft, Heidenau, Bez. Dresden
- Held & Francke, Akt.-Ges., Berlin
- Hickstein-Werke, Akt.-Ges. für Keks- und Waffelfabrikation, Magdeburg
- Hille-Werke, Akt.-Ges., Dresden
- Hirsch, W., Aktien-Gesellschaft für Tafelglasfabrikation, Radeberg i. S.
- Hochfrequenz-Maschinen-Aktien-Gesellschaft für drahtlose Telegraphie, Berlin
- Hofbrauhaus Coburg, Akt.-Ges., Coburg
- Holsten-Brauerei, Altona
- Hoene, Walter, Akt.-Ges., Berlin-Charlottenburg
- Hünlich, C. T., Akt.-Ges., Wilthen
- Humboldtmühle Aktiengesellschaft, Berlin
- Industrie-Beteiligungs-Aktiengesellschaft, Berlin
- Kaliwerk Krügershall, Act.-Ges., Halle a. S.
- Kaliwerke Niedersachsen zu Wathlingen, A.-G., Wathlingen
- Kaliwerke Salzdettfurth Aktiengesellschaft, Salzdettfurth
- Kaliwerke Ummendorf-Eilsleben, Akt.-Ges., Berlin
- Kapler Maschinenfabrik Akt.-Ges., Berlin
- Karstadt, Rudolph, A.-G., Hamburg
- Kemp, C. W., Nachf., Akt.-Ges., Stettin
- Köhler, Oscar, Aktiengesellschaft für Mechanik-Industrie, Berlin
- „Kraftbau“ Aktiengesellschaft für Hoch-, Tief- und Betonbauten, Berlin

Kapitalserhöhungen:

- | | |
|---|---|
| Kraftwerk Thüringen Akt.-Ges., Gispersleben | Oberschlesische Eisenbahn-Bedarfs-Actien-Gesellschaft, Gleiwitz |
| Krüger, Gebr., & Co., Akt.-Ges., Berlin-Cöpenick | Paragon Kassenblock Aktiengesellschaft, Berlin |
| Krugs Hotel G. m. b. H., Sonneberg | Petzbräu Aktiengesellschaft, Kulmbach |
| Kunstanstalt B. Groß, Akt.-Ges., Leipzig | Pittler Werkzeugmaschinenfabrik Aktiengesellschaft, Leipzig-Wahren |
| Kunstanstalt vorm. Etzoldt & Kießling A.-G. Crimmitschau | Polack, B., Aktiengesellschaft, Waltershausen i. Thür. |
| Lehnert, Josef, Akt.-Ges., Dresden | Portland-Cementwerk Saxonía Actien-Gesellschaft vorm. Heinr. Laas Söhne, Glöthe |
| Leipziger Buchbinderei - Actiengesellschaft vorm. Gustav Fritzsche, Leipzig | Preußische Boden-Credit-Actien-Bank, Berlin |
| Leipziger Dünger-Export Act.-Gés., Leipzig | Preußische Pfandbrief-Bank, Berlin |
| Leipziger Tricotagenfabrik, Aktiengesellschaft, Leipzig-Lindenau | Progress-Werke Hofmann & Wild, Akt.-Ges., Bruck bei Erlangen |
| Lerche & Nippert, Hoch- und Tiefbau-Aktiengesellschaft, Berlin | Reemtsma Akt.-Ges., Erfurt |
| Lingner-Werke, Akt.-Ges., Dresden | Rhederei Aktien-Gesellschaft von 1896, Hamburg |
| Linke-Hofmann-Lauchhammer-Akt.-Ges., Breslau | Rheinisch-Westfälische Kalkwerke zu Dornap, Dornap |
| Liquidations-Casse in Hamburg A.-G., Hamburg | Riebe-Werk Akt.-Ges., Berlin-Weißensee |
| Lorenz, C., Akt.-Ges., Berlin-Tempelhof | Rostocker Hochseefischerei A.-G., Rostock |
| Löbnitztal-Textil-A.-G., Oederan | Rotophot Aktiengesellschaft für graphische Industrie, Berlin |
| Malzfabriken J. Eisenberg & Etgersleben Aktiengesellschaft, Erfurt | Rückforth, Ferd., Wwe., Akt.-Ges., Stettin |
| Mansfeld Aktiengesellschaft für Bergbau und Hüttenbetrieb, Eisleben | Saccharin-Fabrik Akt.-Ges. vorm. Fahlberg, List & Co., Magdeburg |
| Margarinefabrik Dommitzsch Aktiengesellschaft, Dommitzsch (Elbe) | Sächsische Maschinenfabrik vorm. Rich. Hartmann, Aktiengesellschaft, Chemnitz |
| Märkische Telephonfabrik Aktiengesellschaft, Berlin | Sauerbrey, G., Maschinenfabrik, Akt.-Ges., Staßfurt |
| Maschinenbauanstalt, Eisengießerei und Dampfkesselfabrik H. Paucksch A.-G., Landsberg a. W. | Schiffswerft Oldenburg A.-G., Oldenburg |
| Maschinenfabrik Buckau, Akt.-Ges., Magdeburg-Buckau | Schrauben- und Mutterfabrik vorm. S. Riehm & Söhne, Aktien-Gesellschaft, Berlin |
| Maschinenfabrik Podeus Aktiengesellschaft, Wismar | Seiffert, Franz, & Co., Akt.-Ges., Berlin |
| Maschinenfabrik Fr. Schwabenthan & Gomann Aktiengesellschaft, Berlin | Sektellerei Ewald & Co. Akt.-Ges., Rüdesheim a. Rh. |
| Mayer, Max, Aktiengesellschaft für Metall und Hüttenprodukte, Nürnberg | Siegersdorfer Werke vorm. Friedr. Hoffmann, Aktien-Gesellschaft, Siegersdorf i. Schles. |
| Meinecke, H., Aktiengesellschaft, Breslau-Carlowitz | Somag, Sächsische Ofen- und Wandplattenwerke Akt.-Ges., Meissen |
| Meissner Ofen- und Porzellanfabrik (vormals C. Teichert), Meissen | Stader Lederfabrik Akt.-Ges., Stade |
| Mewag Münchener Elektro-Motoren-Werke Aktiengesellschaft, München | Steingutfabrik Act.-Ges., Sörnewitz-Meissen. |
| Meyer, Dr. Paul, Akt.-Ges., Berlin | Stock Motorpflug Aktiengesellschaft, Berlin |
| Mittelland Gummiwerke A.-G., Hannover-Linden | Süddeutsche Held & Francke Bauaktiengesellschaft, München |
| Norddeutsche Telephonfabrik Aktiengesellschaft, Hamburg | Süddeutsche Schrauben- und Mutterfabrik Aktiengesellschaft, München |
| Noris Versicherungs Akt.-Ges., Nürnberg | Süddeutsche Telephonfabrik Aktiengesellschaft, Mannheim |
| | Tack, Conrad, & Cie. Akt.-Ges., Berlin |

Kapitalserhöhungen:

- | | |
|--|--|
| Teichgraeber, Theodor, Akt.-Ges., Berlin | Voltohm, Seil- und Kabelwerke, A. G., Frankfurt a. M. |
| Telephon-Fabrik Act.-Ges. vorm. J. Berliner, Hannover | Waaren-Commissions-Bank, Hamburg |
| Vereinigte Freiburger Uhrenfabriken Actiengesellschaft, inkl. vorm. Gustav Becker, Freiburg in Schlesien | Wagenbauanstalt Oldenburg, Oldenburg |
| Vereinigte Holz-Industrie Akt.-Ges., Breslau | Waggon- und Maschinenbau Aktiengesellschaft, Görlitz |
| Vereinigte Jute-Spinnereien und Webereien A.-G., Hamburg | Westdeutsche Telephonfabrik Aktiengesellschaft, Düsseldorf |
| Vereinigte Schuhfabriken Berneiss-Wessels A.-G., Augsburg-Nürnberg | Winkelhausenwerke, H. A., Aktiengesellschaft, Magdeburg |
| Vereinigte Spiegelfabriken Aktiengesellschaft, Fürth | Wollwäscherei und Kämmerei Döhren, Hannover-Döhren |
| Vereinsbank zu Colditz, Colditz | Zuckerraffinerie Genthin A.-G., Genthin |

Gründungen:

- | | |
|---|---|
| Arca Regler Aktiengesellschaft, Berlin | Metall Aktiengesellschaft Neuhoefer, München |
| Allianz Lebensversicherungsbank Aktien-Gesellschaft, Berlin | Metallum-Aktiengesellschaft, Berlin |
| Ariadne Draht- und Kabelwerke Aktiengesellschaft, Berlin | Müller & Co. Aktiengesellschaft für elektrische Unternehmungen, Nürnberg |
| „Atlas“ Reederei A.-G., Emden | Neumüller, August, Aktiengesellschaft, München |
| Baugesellschaft für Industriegebäude Aktiengesellschaft, Berlin | Rostock, Gebrüder, Fleischindustrie und Handels-Aktien-Gesellschaft, Elmshorn |
| Bayerische Installations -Werke Aktiengesellschaft, München | Speditions- und Transportaktiengesellschaft, Augsburg |
| Borg, Carl, Aktiengesellschaft, Leipzig | Steinberg, Friedrich, Herrmann, & Co., Aktiengesellschaft, Luckenwalde |
| Cohrs & Ammé Aktiengesellschaft, Hamburg | Sudicatis, Telefonfabrik und Schraubenindustrie Aktiengesellschaft, Berlin |
| Duroplattenwerk Aktiengesellschaft, Berlin | Süddeutsche Textilwerke, Aktiengesellschaft, Hechingen |
| Fürstenberger Glashüttenwerke Aktiengesellschaft, Fürstenberg a. O. | Troschke, Fritz, Aktiengesellschaft für Kraftfahrzeuge, Berlin |
| Greulich, Gebr., Aktiengesellschaft, Berlin | Ueberholz, Hans, Aktiengesellschaft, Berlin |
| Henze, Schokoladen- und Zuckerwarenfabrik, Aktiengesellschaft, Eilenburg | Urbscheit-Werke Aktiengesellschaft, Duisburg |
| Industrie Aktiengesellschaft, Hamburg | »Uvachrom« Aktiengesellschaft für Farben-Photographie, München-Stuttgart |
| Industriefilm-Aktiengesellschaft, Berlin | Vulkan-Werke Aktiengesellschaft für Brauereibedarf, Berlin |
| Jung & Dittmar Aktiengesellschaft, Salzingen | Württembergische Formsteinbau Aktiengesellschaft, Stuttgart |
| Kohlenbrikett Aktiengesellschaft, Berlin | Zuckerfabrik Frankenstein Aktiengesellschaft, Zadel bei Frankenstein |
| Krenzin & Seifert A.-G., Hamburg | |
| Magdeburger Telefon- und Installationsgesellschaft, Aktiengesellschaft, Magdeburg | |
| Maschinenfabrik Pödeus Aktiengesellschaft, Wismar | |
| Maschinenfabrik Fr. Schwabenthan & Gomann Aktiengesellschaft, Berlin | |

Ü b e r n a h m e n :

- | | |
|--|--|
| <p>4 1/2 % Obligationen der Hamburgischen Electricitäts-Werke, Hamburg</p> <p>5 % Braunschweiger Kommunalanleihe</p> <p>5 % Mainzer Stadtanleihe</p> <p>5 % Obligationen d. Badischen Landes-Elektricitätsversorgungs-Akt.-Ges. (Badenwerk), Karlsruhe</p> <p>5 % Kohlenwert-Anleihe der Badischen Landes-Elektricitätsversorgungs - Akt. - Ges. (Badenwerk), Karlsruhe</p> <p>5 % Obligationen der Bayerischen Telefonfabrik Akt.-Ges., München</p> <p>5 % Obligationen der Braunschweigischen Kohlen-Bergwerke, Helmstedt</p> <p>5 % Obligationen der Christian Dierig G. m. b. H., Oberlangenbielau</p> <p>5 % Obligationen der Drahtlosen Übersee-Verkehr Akt.-Ges., Berlin</p> <p>5 % Obligationen der Elektrizitätswerk Schlesien Akt.-Ges., Breslau</p> <p>5 % Obligationen der Elektrizitätswerk Westfalen - Akt.-Ges., Bochum</p> <p>5 % Anleihe der Emschergenossenschaft, Essen-Ruhr</p> <p>5 % Obligationen der Gewerkschaft des Steinkohlenbergwerks »Alter Hellweg«, Unna</p> <p>5 % Obligationen der Gewerkschaft Freie Vogel und Unverhofft, Hoerde</p> <p>5 % Obligationen der Gewerkschaft Sachsen, Heessen (Westfalen)</p> <p>5 % Obligationen der Th. Goldschmidt Akt.-Ges., Essen-Ruhr</p> <p>5 % Obligationen der Großkraftwerk Mannheim Akt.-Ges., Mannheim</p> | <p>5 % Obligationen der Humboldtmühle Aktiengesellschaft, Berlin</p> <p>5 % Obligationen der Linke-Hofmann-Lauchhammer Akt.-Ges., Breslau</p> <p>5 % — 10 % Obligationen der Ostwerke Aktiengesellschaft, Schultheiß-Patzenhofer-Brauerei-Aktiengesellschaft und C. A. F. Kahlbaum Aktiengesellschaft, Berlin</p> <p>5 % Obligationen der Rhein-Main-Donau-Aktiengesellschaft, München</p> <p>5 % Obligationen der C. A. Schaefer Akt.-Ges., Hannover</p> <p>5 % Schuldverschreibungen des Schleswig - Holsteinischen Elektricitäts-Verbandes, Ausgabe III</p> <p>5 % Obligationen der Ernst Teichert G. m. b. H., Meißen</p> <p>5 % Obligationen der Vereinigten Freiburger Uhrenfabriken Actiengesellschaft inkl. vorm. Gustav Becker, Freiburg i. Schles.</p> <p>5 1/2 % Obligationen der Stadtmühle Alsleben G. m. b. H., Alsleben</p> <p>6 % Mannheimer Stadtanleihe</p> <p>6 % Schuldverschreibungen der Rheinprovinz</p> <p>6 % Com. Obligationen der Schlesischen Boden-Credit-Actien-Bank, Breslau</p> <p>7 % Mainzer Stadtanleihe</p> <p>7 % Nürnberger „</p> <p>8 % Mainzer „</p> <p>10 % kum. Vorzugs - Aktien der Großkraftwerk Mannheim Akt.-Ges., Mannheim.</p> |
|--|--|

H a m b u r g, im Mai 1923

Der Vorstand.

In der Zusammensetzung des Aufsichtsrates sind folgende Änderungen zu verzeichnen: Durch Tod verloren wir Herrn **Gustav Wesche**, Ökonomierat, Präsident der Landwirtschaftskammer für die Provinz Sachsen, Raunitz. Ein ehrendes Andenken ist diesem langjährigen Mitarbeiter im Kreise seiner Kollegen gesichert.

Ausgeschieden ist Herr **Ludwig Katzenelementenbogen**, Generaldirektor der Ostwerke Akt.-Ges. und der C. A. F. Kahlbaum Aktiengesellschaft, Berlin.

4
Neu hinzugewählt wurden die Herren:

- David Bloch, in Firma Nickel & Co., Cassel,
August Brinckman, Konsul, in Firma Harburger Ölwerke Brinckman & Mergell,
Harburg,
Hermann Brockhues, Dr. phil. h. c., Generaldirektor der Chemischen Werke Brockhues
A.-G., Niederwalluf a. Rh., München,
Louis Ernst, Geheimer Hofrat, Kommerzienrat, Dresden,
Richard Friedmann, Dr., Generaldirektor der Telephonfabrik A.-G. vormals
J. Berliner, Berlin,
Richard Gaitzsch, Dr. jur., Rechtsanwalt, Justizrat, Chemnitz,
Kurt Geyer, Generaldirektor der Waggon- und Maschinenbau A.-G., Görlitz,
Rudolf Hünlich, Generaldirektor der C. T. Hünlich A.-G., Wilthen i. Sa.,
Gerhard Korte, Vorsitzender des Burbach-Konzerns, Magdeburg,
Edmund Meinel-Tannenberg, Geh. Kommerzienrat, Fabrikbesitzer, Landtags-
abgeordneter, Tannenbergsthal, Post Jägersgrün i. Sa.,
Otto Moras, in Firma Wagner & Moras, Zittau,
Richard Platz, Generaldirektor der Hackethal- Draht- und Kabel - Werke Akt. - Ges.,
Hannover,
Julius Sandt, Fabrikbesitzer, Löbau,
Georg W. Sethe, in Firma Salzman & Co., Cassel
Hermann Freiherr von Ziller, Dr., Wirklicher Geheimer Rat, Oberpräsident a. D.,
Exzellenz, Göttingen.

Herr Wilhelm Horn, Berlin, bisher stellvertretendes Vorstandsmitglied, wurde zum ordentlichen Vorstandsmitglied ernannt; Herr Dr. Otto Fischer, Berlin, trat als ordentliches Mitglied neu in den Vorstand ein.

Die eingelegete Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung haben wir geprüft und richtig befunden. Dem vorstehenden Bericht des Vorstandes stimmen wir in allen Teilen zu.

Hamburg, im Mai 1923.

Der Aufsichtsrat:

F. H. Witthoefft, Vorsitzender.

Commerz- und Privat-

E

Aktiva

abgeschlossen

	<i>M</i>	<i>§</i>	<i>M</i>	<i>§</i>
Kasse, fremde Geldsorten, Zinsscheine und Guthaben bei Noten- und Abrechnungsbanken			8 438 316 387	74
Wechsel, unverzinsliche Schatzanweisungen und Devisen			42 012 956 396	04
Nostroguthaben bei Banken und Bankfirmen			10 314 492 827	39
Reports und Lombards gegen börsengäng. Wertpapiere			6 074 455 556	34
Vorschüsse auf Waren und Warenverschiffungen			1 864 413 364	42
davon am Bilanztage gedeckt:				
a) durch Waren, Fracht- oder Lagerscheine <i>M</i> 1 679 138 972.40				
b) durch andere Sicherheiten " 95 268 728.—				
Eigene Wertpapiere:				
a) Anleihen u. verzinsl. Schatzanweis. d. Reichs u. d. Bundesstaaten	16 698 807	15		
b) Sonst. b. d. Reichsbank u. a. Zentralnotenbanken beleihb. Wertpap.	8 606 452	65		
c) Sonstige börsengängige Wertpapiere	98 223 100	60		
d) Sonstige Wertpapiere	85 818 941	46	209 347 301	86
Konsortialbeteiligungen			155 453 314	28
Dauernde Beteiligungen bei anderen Banken und Bankfirmen			29 393 561	10
Debitoren in laufender Rechnung:				
a) gedeckte	24 013 763 517	03		
b) ungedeckte	13 365 264 699	61	37 379 028 216	64
Außerdem:				
Aval- und Bürgschaftsdebitoren <i>M</i> 21 517 286 515.10				
Fremde Währungen in Goldmark gerechnet " 55 173 723.—				
Verrechnungsposten mit Niederlassungen und Filialen			6 408 305 613	75
Bankgebäude und Inventar	40 371 859	—		
abzüglich Hypotheken	2 731 103	80	37 640 755	20
Sonstige Immobilien	5 033 144	01		
abzüglich Hypotheken	2 395 500	—	2 637 644	01
		<i>M</i>	112 926 445 938	77

Der Aufsichtsrat:

F. H. Witthoefft
Vorsitzender

Bank Aktiengesellschaft

11Z

31. Dezember 1922

Passiva

	<i>M</i>	<i>§</i>	<i>M</i>	<i>§</i>	<i>M</i>	<i>§</i>
Aktienkapital						
{ Stamm-Aktien			700 000 000	—		
{ Vorz.-Aktien			100 000 000	—		
Reservefonds I			2 328 239 639	—		
Reservefonds II			71 440 000	—		
Zuweisung aus 1922			800 320 361	—	4 000 000 000	—
Beamten-Pensions- und Unterstützungsfonds					6 037 717	49
Kreditoren:						
a) Nostroverpflichtungen			216 833 384	14		
b) seitens d. Kundschaft b. Dritten benutzte Kredite			1 089 852 397	65		
c) Guthaben deutscher Banken und Bankfirmen			12 552 380 611	33		
d) Einlagen auf provisionsfreier Rechnung:						
1. innerhalb 7 Tagen fällig	27 340 399 297	48				
2. darüber hinaus bis zu 3 Monaten fällig	1 230 521 799	73				
3. nach 3 Monaten fällig	643 126 166	67	29 214 047 263	88		
e) sonstige Kreditoren:						
1. innerhalb 7 Tagen fällig	52 484 229 550	20				
2. darüber hinaus bis zu 3 Monaten fällig	9 252 453 667	04				
3. nach 3 Monaten fällig	760 953 505	38	62 497 636 722	62	105 570 750 379	62
Akzepte					767 464 756	06
Noch nicht eingelöste Schecks					1 927 460 289	10
Außerdem:						
Aval- und Bürgschaftsverpflichtungen	21 517 286 515	10				
Guth. Dritter in fremd. Währ. in Goldmark gerechnet	55 173 723	—				
Dividenden-Rückstände					2 073 666	50
Reingewinn			1 452 979 491	—		
%. Zuweisung an den Reservefonds (siehe oben)			800 320 361	—	652 659 130	—
Dividende <i>M</i> 525 000 000.—						
Gewinn-Anteil d. Aufsichtsrats „ 74 784 130.—						
Vortrag „ 52 875 000.—						
<i>M</i> 652 659 130.—						
				<i>M</i>	112 926 445 938	77

Der Vorstand:

Fischer Harter Horn Korn Lincke Pilster
Rosenberger de la Roy Schultze C. Sobernheim

Gewinn- und Verlust-Rechnung.

Commerz- und Privat-

Gewinn- und Verlustrechnung

Ausgabe.

für das dreiundfünfzigste Geschäftsjahr

		<i>M</i>	<i>₰</i>
Unkosten		6 554 047 246	74
Steuern		458 598 418	04
Reingewinn	{		
	Zuweisung an den Reservefonds	<i>M</i> 800 320 361.—	
	Dividende	" 525 000 000.—	
	Gewinn-Anteil des Aufsichtsrats	" 74 784 130.—	
	Vortrag	" 52 875 000.—	—
		<i>M</i> 8 465 625 155	78

Der Aufsichtsrat:

F. H. Witthoefft
Vorsitzender

Bank Aktiengesellschaft

Jahres-Rechnung

abgeschlossen am 31. Dezember 1922.

Einnahme.

	<i>M</i>	<i>₰</i>
Gewinnvortrag von 1921	4 355 700	—
Gewinn an Zinsen, Devisen und Sorten	5 591 477 072	08
Provision	2 869 792 383	70
	<i>M</i> 8 465 625 155	78

Der Vorstand:

Fischer Harter Horn Korn Lincke Pilster
Rosenberger de la Roy Schultze C. Sobernheim

